

	<p>Objekt: Fibelfragment</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 15093</p>
--	---

Beschreibung

Oberteil einer bronzenen Armbrustfibel, vermutlich ursprünglich mit umgeschlagenem Fuß (Almgren Gruppe VI); Knöpfe am Kopf und an den beiden Enden der Achse; Bügel mit dreieckigem Querschnitt; Erhaltung: verbrannt und leicht deformiert; Teil der Sehne abgebrochen; Fundkontext: Gräberfeld (Heydeck und Eckardt 1886), Grab 1b (Urnengrab); Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "IV Pag. 234/5 Nr. 5417 [/] Cojehnen, Kr. Fischhausen [/] 1b"; s. auch PM-A 1819, Bd. 1.; Anmerkung: wohl Stufe B2/C1-C1a (im Grab 1a und 1b wurde auch 2 "Sprossenfibulen" gefunden); Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa, 133; G. Bujack 1888, Accessionen des Prussia-Museums, Prussia 13, 195-272., 255; W. Nowakowski, Das Samland in der römischen Kaiserzeit (Marburg, Warszawa 1996), 47-48

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Länge: 30 mm; Breite: 40 mm; Gewicht: 9,75 g

Ereignisse

Gefunden wann 150-220 n. Chr.
wer
wo Kojehnen

Schlagworte

- Fibel